

BURCHARD FÜHRER JOURNAL

Ein Magazin der Burchard Führer GmbH
25. Jahrgang • Ausgabe 1/21



FINDEN SIE IN DIESER AUSGABE

Hoffnung säen & Freude ernten

Frühlingserwachen

Leckereien aus dem Garten

Ostern, Muttertag & Vatertag

Musikalische Höhepunkte



■ Inhaltsverzeichnis / Impressum



IMPRESSUM:

Herausgeber:

Burchard Führer GmbH
Junkersstraße 52
06847 Dessau-Roßlau

E-Mail: info@fuehrergruppe.de

V. i. S. d. P.:

Burchard Führer

Titelbild:

Burchard Führer GmbH

Gesamtherstellung:

druckhaus köthen GmbH & Co. KG

Inhalt

Begrüßung von Petra Behrens	S. 1
Aktuelles	S. 2
Alte Molkerei in Springe-Altenhagen	S. 4
Amalienhof in Dessau-Roßlau	S. 5
Berghof in Lütjensee	S. 6
Bertoldsheim in Rennertshofen	S. 7
Carolahof in Hilbersdorf	S. 8
Crossinsee in Königs Wusterhausen, OT Wernsdorf ..	S. 9
Dahlienhof in Wattenbek	S. 10
Eichenhof in Panketal, OT Zepernick	S. 11
Fritzenhof in Flöha	S. 12
Gut Zehringen in Zehringen	S. 13
Hansahaus in Dresden	S. 14
Helenenhof in Burgdorf	S. 15
Herthasee in Berlin	S. 16
Hoher Hof in Hilbersdorf	S. 17
Jakobushof in Auerbach i. d. Opf.	S. 18
Kleefelder Seniorenpflegeheim	S. 19
Kloster Meyendorf in Wanzleben-Börde	S. 20
Köhlergrund in Grünenplan	S. 21
Laurentiushof in Börde-Hakel, OT Etgersleben	S. 22
Lausitzperle in Spremberg	S. 23
Leinetal in Laatzen	S. 24
Mathildenhof in Berlin	S. 25
Murgtalblick in Baiersbronn-Schwarzenberg	S. 26
Paracelsushof in Halle (Saale)	S. 27
Pommern Residenz in Seebad Ahlbeck	S. 28
Rosenblatt in Stadthagen	S. 29
Rosenhain in Köthen (Anhalt)	S. 30
Rotunde in Panketal, OT Zepernick	S. 31
Sächsische Schweiz in Pirna	S. 32
Schloßberg in Schwarzenberg	S. 33
Schwanenburg in Königs Wusterhausen, OT Wernsdorf	S. 34
Seniengarten in Wanzleben-Börde	S. 35
Sonne Post in Baiersbronn-Klosterreichenbach	S. 36
St. Annenstift in Celle	S. 37
St. Benedikt in Amberg	S. 38
Steintorpalais in Halle (Saale)	S. 39
Stockberg Seniorenzentrum in Stößen	S. 40
Villa Finow in Eberswalde	S. 41
Waldidyll Paudritzsch	S. 42
Waldpark in Dresden	S. 43
Wasserschloß in Großspaschleben	S. 44
Übersicht aller Einrichtungen	S. 45

■ Begrüßung

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mein Einstieg in die Burchard Führer Gruppe vollzog sich Anfang 2010. Die Herausforderung, im Murgtalblick Betreuungszentrum (Baden-Württemberg) als Einrichtungsleiterin tätig zu sein, nahm ich sehr gerne an, weil ich damals schon erkannte, dass ich mich in einem vertrauensvollen, ja einem familiären Umfeld befand. Heute darf ich bereits auf 10 Jahre Tätigkeit als Einrichtungsleitung zurückblicken. Zusammenfassend kann ich feststellen, dass sich weder die Einstellung zu meiner Arbeit noch zu unseren Einrichtungen und natürlich auch zum Gesamtunternehmen nicht verändert hat. Im Gegenteil – sie hat sich sogar gefestigt.

Nicht zuletzt deswegen, weil wir besonders in den vergangenen Jahren ein Versorgungsnetzwerk im Murgtal errichten konnten, welches praktisch für nahezu jeden Bedarf etwas zu bieten hat. Mein Herz schlägt natürlich nach wie vor für das „Stammhaus“ – das Murgtalblick Betreuungszentrum.

In den Jahren 2012/2013 wurde ein Projekt initiiert, das wir heute als „ABW“ – das Ambulant Betreute Wohnen kennen. Hier werden im Rahmen der Eingliederungshilfe vorwiegend Menschen mit Suchterfahrungen oder psychischen Erkrankungen begleitet, die einen Unterstützungsbedarf in dem Schaffen einer geregelten Tagesstruktur haben. Damals hatten wir nicht erwartet, dass wir mit dem Startschuss zu diesem Angebot eine echte Erfolgsgeschichte beschreiten. Zwischenzeitlich haben wir vier Einrichtungen dieser Art in Betrieb und in Kürze werden wir die fünfte eröffnen.

Seit 2018 haben wir auch das Projekt „Wohnraum für Mitarbeiter“ ins Leben gerufen. Mitt-

lerweile haben wir 3 Immobilien und 2 Wohngemeinschaften für Mitarbeiter und können damit vielen Kollegen individuellen Wohnraum im schönen Murgtal zur Verfügung stellen.

Die Heimmindestbauverordnung in Baden-Württemberg hat es notwendig gemacht, auch das Murgtalblick an die Anforderungen anzupassen, sprich an- und umzubauen.

Ganz aktuell ist das im letzten Jahr eröffnete Seniorenpflegeheim Sonne Post in Betrieb gegangen und im Herbst desselben Jahres wurde noch ein ambulanter Pflegedienst aus einer Insolvenz übernommen. Vor dem Hintergrund des kurzen Abrisses „meiner Geschichte“ im Unternehmen kann man nicht behaupten, dass es mir je langweilig geworden wäre. Und es zeichnet sich noch kein Ende ab, denn am Standort des Seniorenpflegeheims Sonne Post sollen noch die Angebote einer Tagespflege sowie eines Betreuten Wohnens in Angriff genommen werden. Wer weiß, was noch alles passieren wird?

All die benannten Projekte führten natürlich dazu, stets eng mit der Unternehmenszentrale zusammenzuarbeiten. Ich darf sagen, dass ich immer eine konstruktive, zielorientierte und besonders nachhaltige Begleitung u.a. durch die Geschäftsführung erfahren konnte. Dies gilt auch für Zeiten, in denen ich vielleicht auch mal konditionsschwach war. Der Beleg dafür ist die Tatsache, dass bislang alle Projekte laufen. Ich bin stolz darauf, hier einen Beitrag für den Erfolg des Gesamtunternehmens leisten zu dürfen. Besonders gilt aber mein Dank allen beschäftigten Mitarbeiter*innen, denn ohne deren Einsatz, Engagement und Motivation schafft



man keine „Räume zum Leben“. Wir versuchen analog der Kultur der Unternehmensgruppe ebenso ein familiäres, kollegiales, loyales sowie konstruktives Miteinander zu leben. Dabei behalten wir stets die Bedürfnisse der uns anvertrauten Menschen im Blick.

Ich denke, das Jahr 2020 war für alle Einrichtungen der Unternehmensgruppe ein noch nie dagewesenes Jahr. Wir alle hoffen und wünschen, dass die Pandemie langsam ihr Ende finden kann und obwohl jede Einrichtungsleitung für sich arbeitet, war ein Gemeinschaftsgefühl deutlich zu spüren – sei es im Kontakt mit der Zentrale oder den Kolleg*innen an anderen Standorten und natürlich auch vor Ort. Es ist im Vergleich zu vielen anderen Einrichtungen ein wichtiger Vorsprung, wenn man Teil eines starken Netzwerkes ist.

So freue ich mich auf die kommende Zeit und nutze auch an dieser Stelle die Gelegenheit, mich für das mir und unseren Mitarbeiter*innen entgegengebrachte Vertrauen herzlich zu bedanken.

Sonnige Grüße aus dem Schwarzwald

P. Behrens

Ihre Petra Behrens.

Zuwachs für die Gruppe in Brandenburg

Direkt zu Beginn des neuen Jahres wurden die Weichen für den neuen Zuwachs in der Gruppe mit dem Erwerb einer Immobilie in Altdöbern im Landkreis Oberspreewald-Lausitz (Brandenburg) gestellt. Es handelt sich dabei um ein ehemaliges

Schulgebäude, welches zuletzt bis 2010 als Förderschule genutzt wurde und nach umfangreichen Umbauarbeiten zu einer stationären Seniorenpflegeeinrichtung für bis zu 80 Bewohnerinnen und Bewohner umfunktioniert

werden soll. Neben dem Bestandsbau, dem ehemaligen Lehrerbildungsseminar, soll auch ein neuer Gebäudeteil errichtet werden. Wenn alles nach Plan verläuft, können die Bau- und Umbaumaßnahmen schon Ende 2021 beginnen. Für die Gesamtumsetzung sind mindestens 18 Monate angedacht.

Doch nicht nur Pflege- und Arbeitsplätze sollen in dem 2.300 Einwohner Ort durch die Eröffnung der neuen Einrichtung geschaffen werden. Für einzelne Teile des weitläufigen Grundstücks werden auch noch weiterführende Nutzungsmöglichkeiten, wie bspw. die Nutzung für eine Kinderbetreuung, diskutiert.

Wir freuen uns sehr über den Neuzuwachs und können es kaum erwarten, schon bald über die ersten Projektfortschritte berichten zu können.



Richtfest in der Crossinsee Residenz Königs Wusterhausen

Nach dem ersten Spatenstich, welcher erst im Oktober 2020 gesetzt wurde, konnte nun ein weiterer großer Meilenstein im Bau der neuen Einrichtung der Burchard Führer Gruppe in Königs Wusterhausen gesetzt werden. Es ist das Richtfest der Crossinsee Residenz, deren Eröffnung für 2022 geplant ist. Gemeinsam mit der Firma Fischer Bau und allen beteiligten Handwerkern haben Burchard Führer, Dr. Eike Schmedes und Konstanze



► Fortsetzung nächste Seite

Hoffnung säen und Freude ernten

Nach dem vom Lockdown überschatteten Winter, wollten wir im Frühling unseren Mitarbeitern, Bewohnern, Angehörigen und auch Partnern, Wegbegleitern und Freunden ein kleines Stück Sonne schenken. Da die Frühlingssonne in diesem Jahr vielerorts etwas schüchtern auf sich warten ließ, mussten wir uns also selbst ans Werk machen. Mitte März erhielten all unsere Einrichtungen eine große Lieferung mit unzähligen kleinen Päckchen gefüllt mit Sonnenblumensamen. Ausgesät durch die Bewohner in der Einrichtung oder verschenkt an Partner und Angehörige, sollen die kleinen Sonnenköpfchen nicht nur Hoffnung geben und endlich wieder viele Gesichter mit einem Lächeln füllen, sondern auch eine Verbindung schaffen. Aufgrund der Pandemie mussten beispielsweise Besuche teilweise stark



eingeschränkt und regelmäßige Treffen mit Kooperationspartnern für unbestimmte Zeit pausiert werden. Das gemeinsame Pflanzprojekt soll all diesen Verbindungen nun wieder neues Leben schenken, sie festigen und Vorfreude auf die Zeit schaffen, wenn ein gemeinsames Miteinander nicht mehr nur auf Distanz möglich ist.

Viele unserer Bewohner, Mitarbeiter und Partner haben sich sehr über die Idee gefreut und haben eifrig und fleißig die Grundsteine für einen Sonnen-Sommer gelegt. Tolle Fotos

aus den Einrichtungen oder auch von Kindergärten aus der Umgebung haben uns erreicht. Wir freuen uns besonders, dass wir den Kindern, die im ersten Lockdown 2020 mit Briefen und Aufmerksamkeiten an unsere Bewohner gedacht haben, nun endlich ein Dankeschön zurückgeben konnten.

Vielerorts recken die Sonnenblumen-Pflanzen nun schon ihre Köpfe weiter und weiter in den Himmel. Voller Vorfreude warten wir nun gemeinsam ganz gespannt, wann sie uns endlich ihre volle Blütenpracht zeigen werden.



► Fortsetzung von S. 2

Führer u.a. am 02.06.2021 diesen ganz besonderen Anlass vor Ort zelebriert.

Heute noch im Rohbau, wird die Crossinsee Residenz schon im kommenden Jahr als moderne Wohnanlage für Seniorinnen und Senioren genutzt werden, in der keine Wünsche offenbleiben. Den zukünftigen Mietern der 91 gehobenen 1 bis 3 Zimmer-Wohnungen sollen neben umfassenden Service- und Dienstleistungsangeboten auch zahlreiche Freizeit- und sogar ambulante Pflege-

angebote zur Verfügung stehen.

Wer schon jetzt keine Neuigkeiten mehr verpassen

möchte, kann regelmäßig unter www.crossinsee-residenz.de aktuelle Informationen einsehen.



■ Was war los in der Alten Molkerei in Springe-Altenhagen

Die Gartensaison startet

In diesem Frühjahr haben wir mit vielen Ideen neue Impulse im Garten gesetzt. Um unseren Bewohnern den „kleinen Spaziergang“ rund um das Haus noch schöner zu machen, haben wir zahlreiche neue Pflanzen gesetzt, unseren Garten-Schrank neu dekoriert und die Hoch-

beete bepflanzt. Es wurden, gemeinsam mit dem Hausmeister, drei Wildblumenwiesen angelegt. Wir hoffen damit, auch unseren heimischen Insekten eine Freude zu machen. Außerdem wurden dekorative Holzstelen angefertigt, welche im Garten verteilt wurden. Jetzt, wo die

Inzidenzzahlen sinken, freuen wir uns auch in der alltäglichen Gruppenbeschäftigung wieder durchstarten zu können.

Einen herzlichen Gruß und schöne Stunden im Frühling sendet Ihnen die „Alte Molkerei“.

■ Ihre Sandra Offenbach
Alltagsbegleitung



■ Was war los im Amalienhof in Dessau-Roßlau

Besuch vom Osterkaninchen

Kurz vor Ostern hoppelte – sehr zur Freude unserer Bewohner – doch das Osterkaninchen über die Wohnbereiche. Es war so flauschig und zahm, dass

es von allen gleich geknuddelt wurde. Vielen Dank an unsere Reinigungskraft Kerstin, dass sie uns das Fellknäuel ausgeliehen hat.



Frühling im Park

Im Frühling blüht und grünt unser Amalienpark besonders schön. Natürlich lädt dieser dann zum Spaziergang ein und es gibt eine Menge zu entdecken. Ob es die vielen Vögel sind, die im Park brüten, die Baublüte oder die vielen duftenden Blumen, für jeden ist etwas dabei.



Fleißige Gärtner

Viele fleißige Gärtner findet man im Wohnbereich „Wörlitzer Straße“. Unsere Bewohner machten gern mit bei der Aktion „Gemeinsam Hoffnung säen & Freude ernten“ von der Führergruppe. Es wurden Sonnenblumen in kleine Töpfe ausgesät, die dann später als junge Pflanzen in unseren Park gepflanzt werden. Anschließend wurden dann auch noch die kleinen Hochbeete mit Gemüse- und Kräutersamen bestückt. Leider waren die Temperaturen nicht so warm, aber auch drinnen hatten alle viel Spaß beim Gärtnern!



■ Was war los im Berghof in Lütjensee

Frühling in der Senioren pension Berghof

Endlich Frühling!!! Das Wetter spielte in Schleswig – Holstein dieses Jahr nicht so sonnig mit, es regnete häufig und war auch lange kalt. Wir haben aber Sonne im Herzen.

Trotz Pandemieeinschränkungen haben wir den Frühling genossen, indem wir es uns im Haus gemütlich gemacht haben. Leider konnten wir keine großen Feste feiern, haben uns aber bei kleinen Festen amüsiert, wie beim Geburtstagskaffee, welches einmal im Monat für alle Geburtstagskinder des vergangenen Monats stattfindet. Auch der Muttertag wurde gebührend mit appetitlichen Schnittchen, Sekt und erfrischender Maibowle gefeiert. Zum Vatertag gab es einen besonderen Stammtisch mit Laugengebäck und Bier.



Frau Jacobs ist unsere Meisterdekorateurin, die für die tolle Tischdekoration sorgt, wie auch für alle anderen saisonalen Dekorationen im Eingang des Hauses. Für unsere Bewohner/innen ist jegliche Farbe in der Natur eine Freude. Jeden Tag werden die Neuerungen im Haus und Garten begutachtet. Die Bewohner/innen diskutieren dann über mögliche Veränderungen. Gerne sehen sie bei der Gestaltung zu und geben gute Tipps zur Verbesserung. Sie schöpfen aber auch aus einem reichhaltigen Erfahrungsschatz.



Andere Mitarbeiterinnen haben sich um die Gartengestaltung gekümmert, auch hierfür gibt es im Hause kreative Köpfe.

Die ersten Ausflüge fanden auch schon statt. Dabei wurde die Rapsblüte bewundert. Da wir leider nirgends einkehren durften, haben wir uns einen großen Picknickkorb gepackt, den wir dann im Sachsenwald geplündert haben. Das hat den Bewohner/innen auch sehr gut gefallen und ein Ausflug ist immer eine willkommene Abwechslung zum Heimalltag.

■ Was war los in der Seniorenpflege Bertoldsheim in Rennertshofen

Scheiden tut halt immer etwas weh...

Ende März 2021 war es soweit, unsere alte Chefin zog aus, um das „Fürchten“ zu lernen. Umgangssprachlich gesagt, hat sich Frau Senftleben selbstständig gemacht. Wir werden sie sehr vermissen, erinnern uns aber auch immer gerne an die gemeinsame Zeit mit ihr. Frau Senftleben hatte für ihre Mitarbeiter immer ein offenes Ohr und sie war sich auch für keine Arbeit zu fein. Kochen, putzen, waschen, bügeln, Pflege... überall hat

sie tatkräftig mitgeholfen, wenn Not am Mann war. Auch half sie dem Personal, wo sie konnte, oftmals mehr als sie das hätte tun müssen. Die Seniorenpflege Bertoldsheim verdankt ihr viel und wir werden sie nicht vergessen! So und was bleibt uns jetzt noch groß zu sagen... viel Glück in der Selbstständigkeit – Sie schaffen das schon! ☺ Wir drücken ganz fest die Daumen – und Danke für alles!

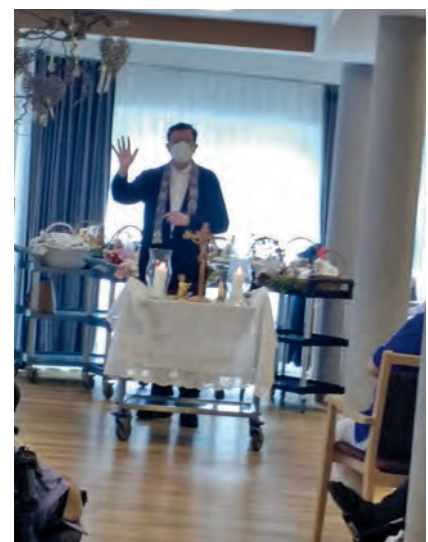


Und es war wieder Ostern in Bertoldsheim!

Wir befinden uns im zweiten Jahr der Pandemie und da Ostern ja 2020 aus besagtem Grund nicht wirklich stattgefunden hat, dachten wir uns „na dann aber jetzt“! Die Inzidenz im Landkreis passte auch, dem Ganzen stand also nicht mehr viel im Weg. Also auf geht's volles Osterprogramm! Gottesdienst, Brunch, Beschäftigung und vieles mehr.

Die Leute haben es auf jeden Fall in vollen Zügen genossen und auch die Mitarbeiter waren mit vollem Eifer dabei.

■ Stefan Wolter



■ Was war los im Carolahof in Hilbersdorf

Frühlingsstimmung

Der Frühling steht bereits vor der Tür und mittlerweile kann man auch in den Gärten die Narzissen und Tulpen sprießen sehen. Aber auch im Carolahof wollten wir gern den Frühling ankommen lassen und bepflanzen kleine Körbchen und Gläser mit den Frühjahrsblühern Primeln, Narzissen und Hyazinthen. Die Bewohner haben sich dabei ganz viel Mühe gegeben. Die bepflanzenen Körbchen zieren nun unsere Tische und zaubern uns beim Anblick dieser ein Lächeln ins Gesicht.



Eröffnung unseres neuen Speiseraums

Lange musste aufgrund von Corona der Speiseraum geschlossen bleiben. Die lange Pause wurde genutzt, um zu renovieren. Ende März konnte er endlich wieder eröffnet werden. Der Speiseraum erstrahlt nun in einem schönen Grün. Auch ein großes Waldbild in Form einer Fototapete hat einen Platz gefunden. Um den letzten Schliff zu verleihen, haben die Bewohner beim Fensterputzen geholfen. Vom letzten Jahr war noch ein mit Fingerfarben gemalter Baum an jedem Fenster zu sehen. Der ein oder andere kam sogar außer Puste und brauchte anschließend erstmal eine Pause. Die Bewohner hatten nichtsdestotrotz Spaß und Freude dabei, denn Fensterputzen ist eine Tätigkeit, die jeder noch von früher kannte.



■ Was war los im Crossinsee in Königs Wusterhausen, OT Wernsdorf

Deutschlandreise

In Gedanken begaben sich unsere Bewohner auf Deutschlandreise. Diese führte durch Brandenburg, Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt bis hoch in den Norden. Für jedes Bundesland, welches wir in Gedanken

bereisten, gab es die jeweiligen regionalen Köstlichkeiten. Die passenden Lieder luden zum Mitsingen ein und es wurden Erfahrungen und Erinnerungen an frühere Reisen ausgetauscht.

■ *Monika, Betreuungsteam*



Frühlingsfest

Anlässlich unseres Frühlingsfestes haben unsere Bewohner vom SPH Crossinsee bei schöner Musik gemütlich beisammen gegessen und mit erfrischender Bowle auf den Frühling angestoßen. Für jeden Bewohner gab es leckere selbstgemachte Zuckerwatte.

■ *Claudia, Betreuungsteam*



Maibaumfest

Wir haben gemeinsam mit den Bewohnern unseren Maibaum geschmückt. Der Höhepunkt von unserem Maibaumfest war die Seifenblasen-Show von den Mitarbeitern Knud und Melanie, die uns riesengroße Seifenblasen zauberten.

■ *Dana, Betreuungsteam*

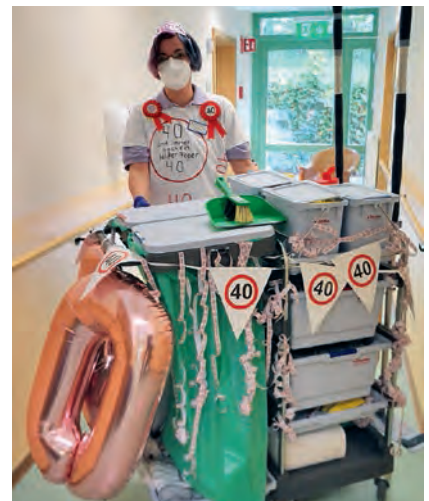


■ Was war los im Dahlienhof in Wattenbek

Das erste Halbjahr '21 im Dahlienhof..

Trotz der bekannten Einschränkungen und des verspäteten Einsetzens des Frühlings, hatten wir eine abwechslungsreiche Zeit mit den üblichen jahreszeitlichen Festen und deren Vorbereitungen, Veranstaltungen und Feiern. Auch interessant, und uns im Gedächtnis geblieben, war die gemütliche Nachmittagsrunde mit gemeinsamem Kaffeemahlen und -kochen nach alter, heute schon ungewöhnlicher, Väter Sitte – man war der lecker!

■ EL & Beschäftigung



■ Was war los im Eichenhof in Panketal, OT Zepernick

Rückkehr in die Normalität

Nach Monaten des Lockdowns konnten wir am 10.05.2021 ein Stück Normalität zurückgewinnen. Das erste öffentliche Konzert konnte unter den gültigen Hygienemaßnahmen im Speisesaal durchgeführt werden. Für die musikalische Un-

terhaltung sorgte an diesem Tag Uwe Kolberg. Mit seiner bunten Mischung an Schlagern und Volksliedern nahm er die Bewohner mit auf einen kurzweiligen Nachmittag, an dem viel gesungen, geschunkelt, getanzt und gelacht wurde.



Männertag

Männertag, Christi Himmelfahrt oder auch Vatertag. Dieser Feiertag hat verschiedene Namen. Wie allerorts sonst nutzen wir auch den Tag, um auf unsere Männer anzustoßen. In diesem Jahr fiel der Tag auf den 13. Mai, das Wetter

war leider durchwachsen. Dennoch zogen wir uns warm an und nutzten unsere Terrasse, um mit unseren Männern zum Mittag zu grillen und das eine oder andere Bier zu genießen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



■ Was war los im Fritzenhof in Flöha

Kaffeeklatsch

Der Frühling steht vor der Tür und unsere Bewohner sind voller Erwartung, was die neue Zeit an Veränderung bringen mag. So haben die Einschränkungen der letzten Monate an so doch manchen Nerven gezehrt. Nun sollte unsere neue Kaffeeklatsch-

Runde für Frauen ein Lichtblick und Hoffnungsschimmer für kommende Zeiten sein. Viele waren neugierig und reihten sich ein, um einen Nachmittag zu verbringen, der interessante Gespräche und sogar neue Bekanntschaften mit sich bringen

sollte. Alle Wohnbereiche waren eingeladen und so wurde versucht, wohnbereichsübergreifend die Bewohner zusammenzubringen und dazu anzuregen, einander kennenzulernen.

Ein schöner Nachmittag voller Überraschungen.



Männerrunde

Auch unsere Männer sollten nicht verschont bleiben und sich zusammenfinden, um einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

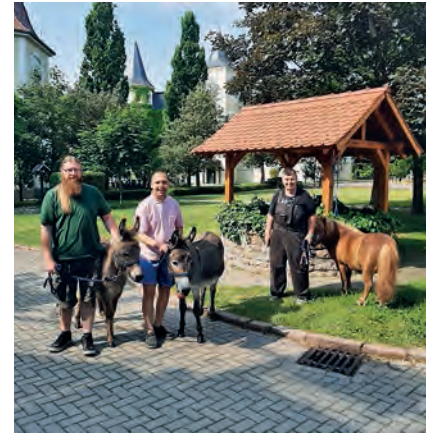
So war unsere Runde nicht die Größte, aber eine doch sehr interessant gestaltete Zusammenkunft. Mit Grillwurst und frischen Getränken wurde die eine oder andere Anekdote aus

dem Leben erzählt, aber auch körperliche Aktivität stand auf dem Programm. Beim Zusammenbauen von Nistkästen war Treffsicherheit gefragt. So konnten wir das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden und damit für eine kurzweilige Zeit sorgen.

■ Rick Dietel,
Allgemeine Verwaltung



■ Was war los im Gut Zehringen in Zehringen



Tagesstruktur

Die Tagesstruktur vermittelt dem Menschen mit Handicap Sicherheit, Orientierungsfähigkeit, emotionale Stabilität, Zeitstruktur und Zeitbewusstsein sowie positiv zielorientierte Motivationsanlässe im Tagesablauf. Ein geregelter Tagesablauf schafft Orientierung. Häufig fehlt vielen Klienten eine Tagesstruktur, weil sie aufgrund ihrer Erkrankung oder Behinderung nicht arbeiten gehen können. Wir möchten Menschen unterstützen, die weder einen allgemeinen Beruf ausüben können, noch in Werkstätten für behinderte Menschen arbeiten. Häufig fällt es ihnen aufgrund ihrer Behinderung schwer, den Alltag zu bewältigen. Schrittweise gewöhnen wir unsere Klienten an einen abgestimmten Tagesablauf und fördern gleichzeitig ihre Fähigkeiten. Wie man sieht, kann das sogar richtig Spaß machen.

■ Die Mitarbeiter vom begleitenden Dienst Gut Zehringen



■ Was war los im Hansahaus in Dresden

Heimbeiratswahl 2021

Im Februar 2021 lief die Amtszeit des Heimbeirates unseres Hauses aus. Um auch zukünftig eine Interessenvertretung unse-

rer Bewohner zu gewährleisten, wählten wir, wie alle 2 Jahre, einen neuen Heimbeirat. Viel Erfolg den neuen Mitgliedern.



Hoch hinaus

Unser selbst gebautes Hochbeet wurde mit Schweiß und Freude von den Männern unseres Hauses errichtet. Kräuter, Gemüse und Sonnenblumen sprießen bei uns seitdem in vollster Pracht.



Musikalische Ostereiersuche

So, wie die Sonne hinter den Wolken, versteckte auch der Osterhase in unserem Garten kleine Überraschungen für die Bewohner. Mit musikalischer Begleitung von unserer Musiktherapeutin erlebten wir zusammen ein schönes Osterfest.



Liebe Mütter ...

Eine ganze besondere Überraschung hatten wir für die Mütter unseres Hauses zu ihrem Ehrentag: Danke sagten wir mit einer Rose und einem Violinenkonzert.



Helfende Pfötchen

„Der Hund dringt in Welten ein, zu denen kein Mensch mehr die Erlaubnis bekommt, nur anzuklopfen“. In Zukunft wird uns Hund Cleo im Haus besuchen kommen. Es ist jedes Mal eine wahre Freude für alle.

■ Das Hansahausteam



■ Was war los im Helenenhof in Burgdorf

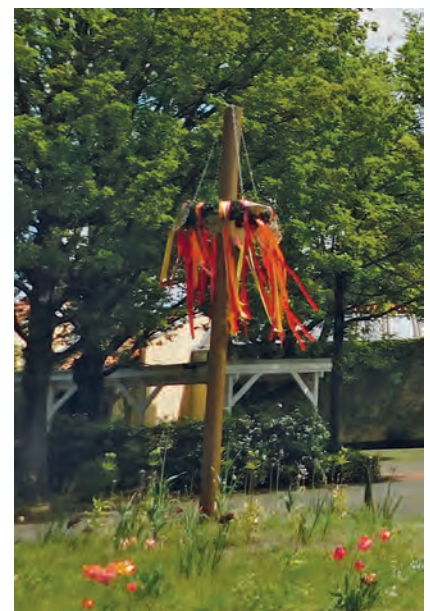
Frühlingserwachen am Maibaum

Ein voller Erfolg, das war unsere Pflanzaktion im Herbst. Dabei hatten wir das bunte Frühlingsbeet, rund um den Maibaum, bereits vor Augen. Genauso

bunt ist es auch geworden. Seit Februar erfreuen wir uns nun an der Farbenpracht von Krokussen, Tulpen und vielen anderen Frühlingsblühern. Nar-

zissen, Krokusse und die vielen anderen Frühlingsboten strahlen mit den bunten Schleifen des Maikranzes um die Wette.

■ Roswita Sickl, Sozialer Dienst



■ Was war los im Herthasee in Berlin

Faschingszeit am Herthasee

Aufgrund der aktuellen Pandemie auf der Welt durften leider keine Künstler zu unserem Faschingsfest aufspielen. Dann haben wir eben im Herthasee Seniorenzentrum selbst Stimmung zur Faschingszeit machen dürfen. Bei Süßigkeiten, Schunkelmusik durch einen CD-Player und vielen leckeren Über-

raschungen haben wir in einer Kreativ - Gruppe die Deko gebastelt. Die Köstlichkeiten aus der Küche und die gute Laune im gesamten Team haben dennoch für eine fröhliche und lustige Zeit gesorgt.

Sogar ein Bienchen ist vorbeigekommen, um mit uns das Frühjahr willkommen zu heißen.



„Ein Meer voller Sonnenblumen – das wäre mein Traum“

Als ein Päckchen aus Dessau-Roßlau gefüllt mit Sonnenblumen-Samen hier bei uns ankam, haben unsere Bewohner sofort gewusst, wo und wie und vor allen Dingen wann wir die Samen setzen wollen. Nun ist das Berliner Wetter ja nicht gerade für seine Beständigkeit bekannt und so mussten Eisregen, gefrorene Beete und

Hagel abgewartet werden, bis die Bewohner im Mai nun endlich an die Arbeit gehen konnten. Die ersten Pflanzen schauen mit ihren Köpfchen schon der Sonne entgegen, wir sind gespannt, wie sich die Idee von einem Sonnenblumenmeer entwickelt!

■ Martina Theißen,
Sozialer Dienst



Berlin du bist so Duft!

„Olfaktorische Sinnesanregung“ – so heißt das Fachwort. Wir hier in Berlin nennen es Aromastunde! Bei einem gemütlichen Zusammensein haben sich die Bewohner durch ausgesuchte Düfte gerochen und verschiedene Aromen geschmeckt. Dabei wurden Erinnerungen mit der Gruppe geteilt. Besonders viel Anklang fand hierbei der Flieder- und Rosenstrauß, der im Glas auf dem Tisch stand. Der Duft des Flieders offenbarte nicht nur Geschichten der Bewohner mit ihren eigenen Gärten oder Höfen, sondern es wurde auch die ein oder andere Geschichte des ersten Kusses unter einem Fliederbusch in den Erzählungen lebendig. Das war für alle eine sehr gelungene Runde und wird sicher bald einmal wiederholt.



■ Was war los im Hohen Hof in Hilbersdorf

Kreatives Basteln mit bunten Stoffen

Wir folgten dem Wunsch einiger Bewohner und bastelten dieses Mal mit bunten Stoffen. Es wurde ausgeschnitten, aufgeklebt und bemalt und so entstanden bunte Figuren auf Papier, die hier und da noch mit Stiften verziert wurden. Alle zeigten ganz konzentriert ihr Können und waren geduldig beim Ausmalen und Basteln. Stolz wurden die kleinen Kunstwerke präsentiert.



Fasching

Auch wenn die Coronapandemie uns bei den Planungen kultureller Veranstaltungen schon lange Zeit sehr einschränkt, versuchen wir immer das Beste daraus zu machen und unseren

Bewohnern mit eigenen Ideen, Abwechslung in ihren Alltag zu bringen. So auch zur fünften Jahreszeit, dem Fasching. Dazu wurden bunte Kostüme angezogen, gesungen und getanzt.

Es gab leckere Pfannkuchen für alle und am Abend ließen wir den Tag bei Pizza und Nudeln ausklingen. So erlebten die Bewohner einen schönen Faschingstag.



■ Was war los im Jakobushof in Auerbach i. d. OPf.

Ein Muttertagsgruß

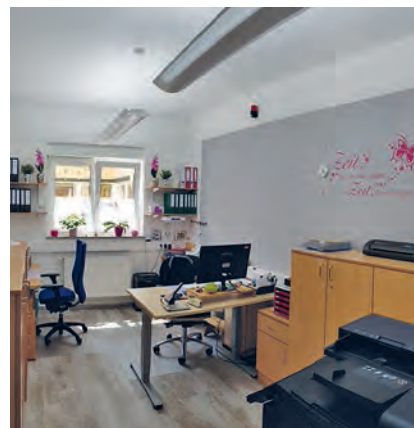
Zum Muttertag wurden wir alle mit einem besonderen Muttertagsgruß bedacht. Die Damen der Frauenunion haben ein kleines Standkonzert der „Boaznhocker“ organisiert. Die Musiker konnten bei strahlendem Sonnenschein auf der Terrasse

am Speisesaal Aufstellung nehmen, sodass alle Bewohner/innen bei geöffneten Fenstern dem Konzert lauschen konnten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten und Verantwortlichen.



Alles neu macht der Mai ... oder so

Mal wieder was Neues gestalten nach der langen und tristen Winter- und Coronazeit war die Devise für den Umbau unserer Verwaltung. Nicht nur ein neuer Fußboden, sondern gleich eine komplette Umgestaltung wurde dem in die Jahre gekommenen Empfangsbereich angediehen. Jetzt erstrahlt alles in hellen, freundlichen Farben und es ist wieder eine Freude, dort zu arbeiten.



Wieder Terrassenzeit

Endlich wird das Wetter besser und die Sonne verwöhnt uns. Somit haben wir den Terrassenbetrieb eröffnet. Die Strandkörbe laden zum Verweilen ein und unter den riesigen Sonnenschirmen gibt es immer ein schattiges Plätzchen. Nicht zu vergessen, die Blumenpracht.

■ Was war los im Kleefelder Seniorenpflegeheim

Angrillen

Der Mai hatte es wettermäßig nicht zugelassen, doch am 02. Juni nun war es endlich soweit! Bei herrlichem Sonnenschein und fast schon sommerlichen Temperaturen genossen alle die leckeren Sachen vom Grill (u. a. Bratwürstchen, Hähnchen-/Putenfleisch, Bauchfleisch und verschiedene Salate). Danke an unsere Küchen-Crew! Allen merkte man die gelöste Stimmung nach unendlich langen Corona-Monaten an und es wurde viel miteinander kommuniziert und ebenso herzlich gelacht. Das Ganze riecht nach Wiederholung!



Konzert des Posaunenchores

Am 07.06.2021 erfreute uns der Posaunenchor der St. Petri-Kirchengemeinde Kleefeld mit einem Konzert auf unserem Außengelände. Es wurden ältere, aber auch neuere Kirchenlieder vorgetragen und so einige unserer Bewohner, die draußen Platz genommen hatten, sangen mit. Aber nicht nur auf unserem Hof, sondern auch auf den diversen Terrassen, Balkonen und bei geöffneten Zimmerfenstern schauten unsere Bewohner zu und erfreuten sich an den in diesen Zeiten doch ungewohnten Klängen und der Nähe zur Live-Musik. Einige hatten sogar ein paar Tränen in den Augen, hatten sie damit doch nicht gerechnet. Es war ein sehr schöner gelungener Nachmittag und unser ausdrücklicher Dank geht an die Damen und Herren des Posaunenchores, die reichlich Applaus und viele dankende Worte bekamen.

■ Was war los im Kloster Meyendorf in Wanzleben-Börde

Märchenstunde im Kloster

Der Puppenspieler gastierte im März im Kloster Meyendorf. Das Märchen »Rumpelstilzchen« wurde mit nostalgischen, handgefertigten Holzhandpuppen in farnefrohen Kostümen und mit lebhaften Kulissen aufgeführt. Die witzige, aber dennoch märchengetreue Spielweise sorgte für Begeisterung bei unseren Bewohnern. Das Publikum durfte nach der gelungenen Vorstellung selbst die Handpuppen ausprobieren.



Gemeinsam Hoffnung säen und Freude ernten

Trübe Zeiten herrschen im Land, obwohl der Frühling mit Licht und Farbe einzieht. Deshalb treten wir allen Corona-Widrigkeiten energisch entgegen und säen Hoffnung. Hoffnung auf eine freudvolle bunte Zukunft. Mit großem Spaß haben unsere Hobbygärtner viele Sonnenblumen gepflanzt, gepflegt und umgetopft.



Schöne Osterzeit

Damit zum traditionellen Osterfest genügend bunte Eier und Leckereien für alle Bewohner vorhanden sind, heißt es vorher immer: Färben und Backen was das Zeug hält.



■ Was war los im Köhlergrund in Grünenplan

Aufstellen des Maibaums

Eine besondere Überraschung gab es am 1. Mai zu bewundern. Helge Ermler baute aus Drahtgeflecht das Grundgerüst für einen wunderschönen Maikranz. Er ummantelte diesen mit Tanne. Einen Fahnenmast stellte er vor der Cafeteria auf. Die Bewohner schnitten aus buntem Krepppapier Bänder. Gemeinsam wurde der Kranz geschmückt und in die Höhe gezogen. Er grüßt nun von weitem die Betrachter und erinnert an eine wichtige Tradition.



Wettbewerbsbeteiligung

Unsere „Flotte Nadel“ unter der Leitung von Sabine Baraniak hat in diesem Jahr erneut am Fagus Wettbewerb zum UNESCO Welt-erbetag teilgenommen. Der Wettbewerb stand unter dem Motto „Mein Lieblingsland – Zeig uns deine Welt“.

Aus unzähligen kleinen handgearbeiteten Einzelteilen entstand in vielen Arbeitsstunden Hexe Grünwaldas Lieblingsland im Schuhkarton.

Mit einer von Sabine Baraniak verfassten Gedichtsgeschichte „Grünwaldas phänomenale Meeresgeschichte“ nimmt unsere „Flotte Nadel“ an einem Gedichtwettbewerb des Phaeno Wolfsburg teil. Gemeinsam hat die Gruppe zwei Bühnenbilder hergestellt, um die Geschichte als Puppentheaterspiel zu spielen. Anschließend wurde ein Video des Theaterstücks und die Gedichtsgeschichte für den Wettbewerb eingereicht. Jetzt warten wir gespannt auf die Jury-Auswertung.



Samenkugeln

In fröhlicher Bewohnerrunde wurden nach Rezept Samenkugeln, die unserem heimischen Kulturvorkommen angepasst und bienenfreundlich sind, gemengt und geformt. Stolz präsentierten die Gärtner ihre gewerkelten Kugeln. Nachdem sie getrocknet waren, wurden die „Seedballs“ in unserem Park verteilt.

Spende an die DKMS

Unsere Spendenaktion zu Gunsten der DKMS ist abgeschlossen. Wir konnten eine Summe von 410,- € auf das Spendenkonto überweisen. Vielen Dank an alle, die uns unterstützt haben.

■ Was war los im Laurentiushof in Börde-Hakel, OT Etgersleben

Osterkonzert im Laurentiushof

Als Ostergeschenk der Gemeinde gab es für unsere Heimbewohner ein Osterkonzert der besonderen Sorte. Der Egelner Kabarettist Frank Hengstmann stimmte zur Freude der Senioren bekannte Frühlingslieder an. Jannis Gallinat rundete das Ganze mit einem Lied aus dem Dudelsack ab.



Frauentag

Unser Mann für alles, Uwe Wipper, gratulierte jeder Dame am Frauentag und verteilte Rosen und Süßes.



Hoffnung gesät – Freude ernten

Gemeinsam wurden Sonnenblumensamen gepflanzt.



Herzlichen Glückwunsch

Ein großes Geburtstagsplakat und einen liebevoll gedeckten Geburtstagstisch mit einem herrlichen Frühlingsstrauß bekam Ingeborg Müller zum 90. Geburtstag. Die Mitbewohner sangen ein Geburtstagslied und zahlreiche Glückwünsche wurden vorgelesen.



■ Was war los in der Lausitzperle in Spremberg

Rosenmontagsüberraschung

Zum Rosenmontag kamen die „Stewardessen angefliegen“, begleitet vom „Jecken des Karnevals“, und brachten den Bewohnern Feierlaune und Eierlikör.



Der Bollerwagen rollte wieder durchs Haus...

Das Männertagsbier kam dieses Jahr auf Rädern. Für die Männer, aber auch für die Frauen war die Überraschung groß und die Trinklieder wurden wie von selbst geträllert.



Hexenbraukunst

Die Kräuterhexe hat sich zu uns verirrt und stellte ihre Kräuter vor. Als die Hexe anfing, Tee zu brauen und Kräuteraufstriche zu zaubern, wurden viele Bewohneraugen größer. Besonders bei der Verkostung waren die Bewohner mutig und staunten, was man alles so zusammenbrauen kann, was auch noch allen mundet.



Was raschelt da im Grase...?

Trotz Abstandsregeln kam der Osterhase auch in diesem Jahr mit Geschenken im Osterkörbchen angehoppelt. Dies war für die Bewohner eine riesige Überraschung. Kaum war der Osterhase weg, wurden schon die Süßigkeiten genascht.



„Schau mal, wie sie wachsen...“

Die „Sonnenblumenaktion“ wurde mit den Bewohnern gemeinsam gestartet. Sie halfen alle rege beim Einsäen der Sonnenblumensamen. Sämtliche Kindereinrichtungen in Spremberg wurden mit angestiftet. Mal sehen, was überall so wächst?



■ Was war los im Leinetal in Laatzen

Ostereiersuchen im Innenhof

Die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes versteckten am Ostersonntag zahlreiche bunte „Ostereiertütchen“ im angrenzenden Innenhof. Diese wurden ganz schön schnell alle gefun-

den und in die vorbereiteten Osterkörbchen gelegt. Die Senioren fieberten bei der Suche mächtig mit. Am Ende sangen alle gemeinsam noch ein paar Osterlieder.



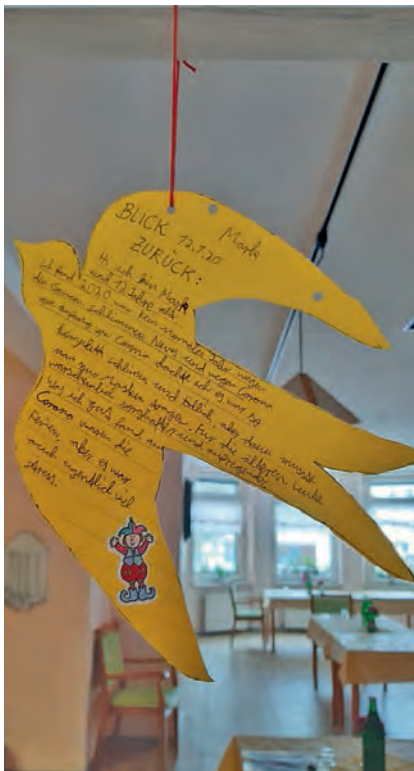
Frühling im Leinetal



■ Was war los im Mathildenhof in Berlin

Wir trotzten Corona

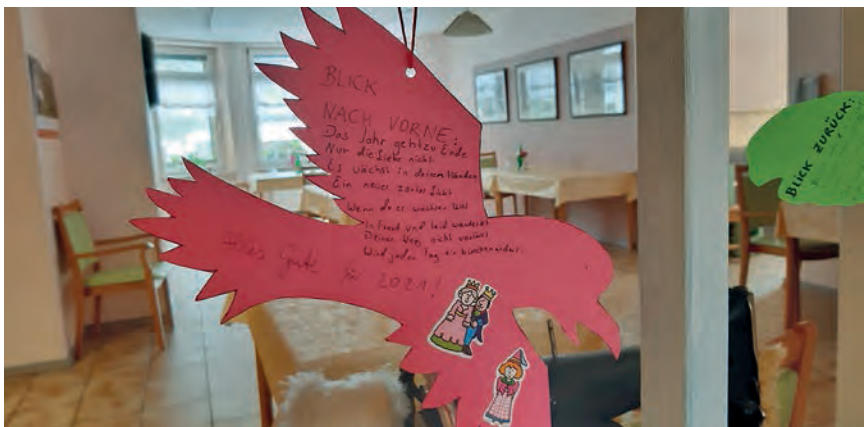
Auch in der schweren Zeit von Corona haben wir uns nicht unterkriegen lassen, wir veranstalteten weiterhin unsere Gruppen, wie Geistig-fit, Gymnastik, Kaffeekränzchen usw. Alles natürlich in kleineren Gruppen auf den Wohnbereichen, mit Abstand und Mundschutz, aber der Spaß war derselbe. Sogar musikalische Vormittage im Garten waren dabei, wie z.B. ein Streichkonzert der Oper oder ein Blechbläserkonzert. Das Personal mit Mundschutz und doppelt so lauter Stimme. Alle haben die Abwechslung in vollen Zügen genossen. Sobald das Wetter es zuließ, ging es raus an die frische Luft und ins „Jürne“ – wie der Berliner sagt – das war für alle das Highlight nach dem langen 'Corona-Herbst-Winter'... und wie das draußen duftet!



Brieffreundschaften mit Schülern der Max von Laue Schule

Kontakte mal wieder postalisch, so wie früher. Die Schüler der Max von Laue Schule haben uns mit ihren Karten, Wünschen und Basteleien durch die Corona-Zeit begleitet.

■ Sybilla Kalweit (Leitung Soziale Betreuung)



■ Was war los im Murgtalblick in Baiersbronn-Schwarzenberg

Frühling, Frühling oh wie schön, ...

endlich können wir wieder spazieren geh'n. Das Blühen der ersten Frühlingsblumen ist wohl das schönste und sicherste Zeichen, dass der Winter endlich vorbei ist und der lang ersehnte Frühling auch bei uns im Murgtalblick einkehrt. Zur Einstimmung veranstalteten

wir bei nicht ganz so optimalem Wetter ein Grillen im Hof. Es gab leckere Steaks und Bratwürste und dazu verschiedene Salate, worüber sich unsere Bewohner*innen sehr gefreut haben. Anschließend ließen die Senioren in gemütlicher Runde den Abend ausklingen.



Jubiläum unserer Einrichtungsleitung

Im Mai dieses Jahres gratulierten die Mitarbeiter*innen des Murgtalblick Betreuungszentrums und des Seniorenpflegeheims Sonne Post sowie des ambulanten Pflegedienstes unserer Frau Behrens ganz herzlich zum 10-jährigen Jubiläum als Heimleitung.

■ Was war los im Paracelsushof in Halle (Saale)

Musik für Leib & Seele

Gerade in der aktuellen Zeit brauchen wir alle eine Stärkung unseres Gemüts. Musik macht glücklich! Alle 14 Tage besucht die Musikgeragogin Ute Sperlich unsere Bewohner und begeistert

durch aktives Musizieren unsere Senioren. Wir bedanken uns bei MusiKur – **Musik für Leib und Seele** für diese schönen Stunden Auszeit.

■ *Isabell Buchmann*



■ Was war los in der Pommern Residenz im Seebad Ahlbeck

Der Neue Baumwipfel Pfad in unserer Heimatgemeinde

In diesem Jahr wurde im schönen Ort Heringsdorf das neue Ausflugsziel eröffnet. Wir haben diese Gelegenheit genutzt, um mit einigen Pflegern und unseren Bewohnern den neuen Pfad zwischen den Baumwipfeln zu erkunden und die wundervolle Aussicht auf den Ort und das Meer von oben zu genießen.



Besuch auf 4 Pfoten

Große Freude bei den Heimbewohnern bereiten immer wieder die Besuche der Hunde unserer Mitarbeiter. Sie werden oft gebeten, ihre Tiere doch in den Wohnbereich 1 und 2 mitzubringen, damit sie gestreichelt und bewundert werden können.



Einblicke beim Fischerfest in unserer Tagespflege

Die Mitarbeiter von der Tagespflege haben mit den Besuchern im März ein Fischerfest veranstaltet. Als „Küstenkinder“ haben die Besucher in Erinnerungen geschwelgt. Es wurde zusammen maritime Deko gebastelt, das ein oder andere Spielchen gespielt und gemeinsam Matjes gekocht – nach Hausfrauenart.

■ Caroline Fuchs



■ Was war los im Rosenblatt in Stadthagen

Wir gratulieren

Frau Sonja Biermann hat zwei Jahre lang die Weiterbildung zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege absolviert und mit der Note 1,3 bestanden. Seit 2010 ist sie im Ambulanten Dienst tätig und übernimmt jetzt die Stellvertretung der Pflegedienstleitung. Wir freuen uns sehr und gratulieren recht herzlich. Genauso freuen wir uns über das Jubiläum von Frau Simone Schaffer, die seit 30 Jahren als Pflegekraft im Rosenblatt Seniorensitz arbeitet. Vielen Dank für die Treue.



Hoffnung säen und Freude ernten

Auch wir haben uns der Aktion „Gemeinsam Hoffnung säen und Freude ernten“ angeschlossen. Sowohl Mitarbeiter als auch Bewohner sowie unsere Tagespflegegäste haben fleißig gesät. Wir sind gespannt auf das Ergebnis.

- Rosenblatt Seniorensitz und Ambulante Pflege Rosenblatt

Sommerfarben und schöne Schnitte...

erwarteten unsere Bewohner bei dem Verkaufstag Chic in Strick am 18. Mai 2021. Mitarbeiter haben mit den Bewohnern fleißig geschaut und

Kleidung ausgesucht. Die Bewohner konnten endlich mal wieder nach Herzenslust einkaufen und sich inspirieren lassen.



■ Was war los im Rosenhain in Köthen (Anhalt)

Tschüss... Christina und Helga

Endlich Feierabend hieß es für unsere langjährige Mitarbeiterin Christina (Pflegekraft), die nach fast 30 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde. Mit einer kleinen Überraschung, die plötzlich ganz groß für sie wurde, sagten wir alle DANKE.

Auch unsere Helga, die in der Küche ihren Dienst absolvierte, schloss sich kurz danach an. Vielen lieben Dank für die gute Zusammenarbeit.

Wir hoffen, ihr kommt uns mal besuchen.



Helga Schleinitz

Insektenhotel

Der lange Winter brachte unser Hausmeister-Team auf die große Idee, ein „Insektenhotel“ Marke „EIGENBAU“ mit den Maßen 2,40 m hoch und 1,60 m breit zu fertigen. Im Frühjahr fand es dann seinen Platz auf der großen Wiese gegenüber des Rosenhains und bietet nun vielen Insekten einen Unterschlupf. Herzlichen Dank an Beatrix, Matthias und Norbert für die vielen kreativen Ideen bei der Umsetzung des Insektenhotels!



Christina Walter

Genussplatz

Nach langem Warten bei bisher niedrigen Temperaturen war es endlich mal wieder soweit, den „Genussplatz“ in Anspruch zu nehmen. Bei herrlichem Sonnenschein, frisch Gegrilltem und einem kühlen Getränk verbrachten wir unsere Mittagspause mal anders. Vielen lieben Dank allen fleißigen Helfern.

■ Die ERGO'S

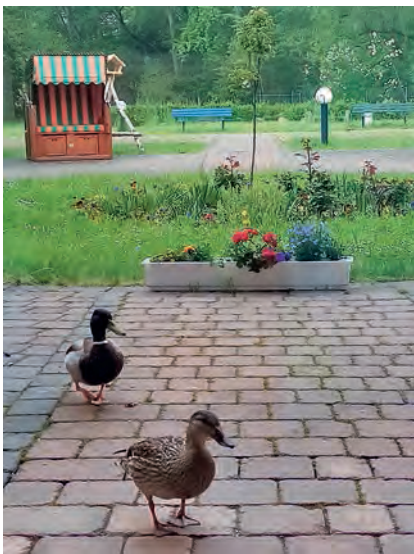


■ Was war los in der Rotunde in Panketal, OT Zepernick

Aktivitäten in unserem schönen Innenhof

Wer im Frühjahr sät und pflanzt, der wird im Herbst gut ernten. Unsere Bewohner haben gemeinsam mit den Mitarbeitern der Beschäftigung Tomaten, Gurken, Kohlrabi, Paprika und Melonen gesät,

die dann Mitte Mai gemeinsam mit den Himbeer- und Erdbeerablegern in unsere Pflanzkästen gesetzt wurden. Nun hoffen wir bei guter Pflege und schönem Wetter auf eine reichliche Ernte.



Konzerte im Innenhof finden immer wieder großen Anklang und auch ein Mittagessen an der frischen Luft ist für die Bewohner eine Abwechslung zum Alltag. Ungewöhnliche Besucher sind immer herzlich willkommen.

■ *Linda Richtmann, Katja Dräger*



■ Was war los im Sächsische Schweiz Seniorenzentrum in Pirna

Keine Frage... am Himmelfahrtstag wird gegrillt!!!

Am Himmelfahrtstag wurde auf unserem Balkon zünftig gegrillt mit Kartoffelsalat, Zaziki, Zwiebeln, grünem Salat und Kräuterbutter. Herzlichen Dank an das Küchenteam für die Unterstützung und unseren Heimleiter, Herr Fritzsche, für die schnelle Reparatur des Grills.

Nur das Beste für unsere Bewohnerinnen und Bewohner

Unser Küchenteam unter Leitung von Frau Streifthau legt sich mächtig ins Zeug, sodass es unseren Bewohnern an nichts fehlt. So gibt es jede Menge frische, saisonale Leckereien wie Obsttorte und andere selbstgebackene Kuchen,

Erdbeerbowle oder Spargelgerichte sowie mit viel Liebe und Ausdauer frisch hergestellte Klassiker wie hunderte selbstgemachte Rouladen. So werden unsere Bewohner und Mitarbeiter täglich von unserer Küche verwöhnt.



Erster Besuch nach dem Lockdown der Kinder des Kindergartens „Weinbergsschnecke“ aus Nenntmannsdorf

Die Freude war groß nach den vielen Monaten endlich wieder die Kinder in unserem Garten begrüßen zu dürfen, ihren Stimmen und ihrem Lachen zu lauschen. Gemeinsam säten wir Sonnenblumenkerne, als Zeichen der Hoffnung und Freude. Natürlich wurde auch gesungen, getobt und so einiges entdeckt. Wir freuen uns jetzt schon riesig auf den nächsten Besuch und die hoffentlich groß gewachsenen Sonnenblumen.



Neu bei uns... Die Sprechstunde des Heimbeirates

Ab sofort gibt es bei uns einmal pro Monat eine Sprechstunde unseres Heimbeirates. Da kann man Lob und Kritik üben, seine Belange und Wünsche äußern oder einfach miteinander quatschen.

Dafür wurde extra ein Raum freigeräumt und eingerichtet.

Termin ist immer der zweite Mittwoch im Monat.

■ Was war los im Schloßberg in Schwarzenberg

Bingo Nachmittag & altbekannte Musik

Das schöne Wetter ließ eine ganze Zeit auf sich warten, Langeweile kam auf dem Schloßberg dennoch nicht auf. Es wurde einfach der ein oder andere Spielnachmittag, in diesem Fall Bingo, ins Leben gerufen. Zu

anderer Zeit hat eine Kollegin alte Schallplatten hervorgerufen, beim Anhören dieser konnte in meist angenehmen Erinnerungen geschwelgt werden. Unsere Bewohner hatten großen Spaß dabei.



Kräuter

Der Frühling lässt so einiges wachsen und gedeihen, so auch im Kräuterbeet des an unser Haus angrenzenden Schlossparks. Frau Vogel und Frau Schubert vom Betreuungsteam haben kurzentschlossen einen Nachmittag mit Kräutern zum Anschauen, Anfassen, Riechen und zu guter Letzt auch Kosten ausgestaltet. Denn bekanntlich schmecken und riechen Kräuter frisch am besten. Es war ein sehr schöner und für beide Seiten interessanter Nachmittag.



Sonnenblumen

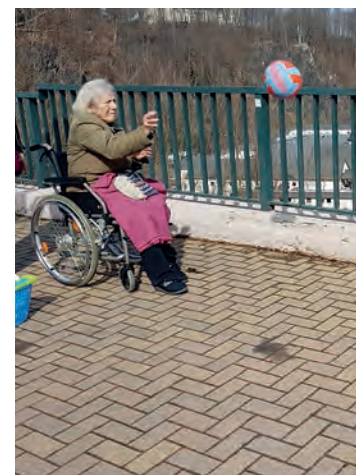
Unsere Bewohner sind sehr gespannt auf die Entwicklung ihrer eingesäten Sonnenblumen. Als wir die Werbepäckchen der Burhard Führer Gruppe bekamen, haben wir uns gleich gemeinsam ans Werk gemacht. Mal schauen, was daraus wächst.



Spontanes Sportfest

Die ersten Sonnenstrahlen schauten hinter den Wolken hervor und unsere Bewohner zog es nach draußen. Die Gelegenheit beim Schopfe gepackt, wurde aus einem Terrassenbesuch bei Sonnenschein ein kleines Sportfest mit einigen Aktivitäten. Denn bekanntlich heißt es doch so schön „Wer rastet der rostet“. Dies ist bei unseren Bewohnern auf keinen Fall ein Thema.

■ Heike Triebler, Ergotherapeutin



■ Was war los in der Schwanenburg in Königs Wusterhausen, OT Wernsdorf

Dirk Jüttner Rock´n´Roll

Mit Gesang und Tanz heizte Sänger Dirk Jüttner am 01.06.2021 den Bewohnern sowie dem Team der Schwanenburg ein. Mit Musik der

50er und 60er Jahre rief er Erinnerungen wach. Rock´n´Roll und Schlager fürs Gehör, Eis und Smoothie für den Gaumen, so verwöhnt waren wir schon

lange nicht mehr seit der Corona-Zwangspause. Wir hatten viel Spaß und hoffen, dies bald wiederholen zu können.

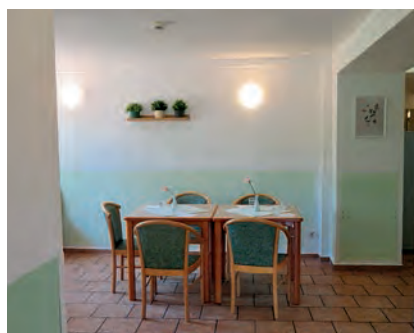
■ Mandy Seik, Betreuung



Neugestaltung unseres Speisesaals

Am 29.05.2021 wurde unser Speiseraum von den freiwilligen Mitarbeitern für unsere Bewohner neugestaltet. Frische Farbe und neue Dekoration lassen den Speiseraum neu erstrahlen. Unsere Bewohner freuten sich und lobten die Arbeit.

■ Heike, Betreuung



„Ramba Zamba“ war das Motto am 16.06.2021 in der Schwanenburg

Unsere Bewohner erfreuten sich bei Eiskaffee und Eisschokolade an der sehr gelungenen Vorstellung des Zirkus „Ramba Zamba“. Der kleine Clown

„Otto“ zauberte uns ein Lächeln ins Gesicht, die Akrobaten sorgten für Spannung und Staunen und auch die Hunde und Täubchen waren einfach

tierisch gut. Wir freuen uns auf das nächste Mal, bei hoffentlich ebenso herrlichem Sonnenschein.

■ Mandy Seik, Betreuung



■ Was war los im Seniorengarten Seehausen

Die „Seesternchen“ waren da

Die Kinder der Kita „Seesternchen“ besuchten unsere Bewohner im Seniorengarten. Als Dankeschön für die Sonnenblumensamen führten die

Jungs und Mädchen ein kleines Programm auf. Es war ein schöner abwechslungsreicher Tag.



Frühlingsimpression



Kräutergarten im Topf

Unsere fleißigen Senioren haben verschiedene Kräuter, Erdbeeren und Sonnenblumen gepflanzt. Nun heißt es warten, bis der Naschgarten geerntet werden kann.



■ Was war los in der Sonne Post in Baiersbronn-Klosterreichenbach

Endlich ist der Frühling da!

Mit etwas Verspätung zog der Frühling ins Murgtal ein. Das erste Mal konnten unsere Bewohnerinnen und Bewohner im

neu gestalteten Außenbereich der *Sonne Post* den Einzug des neuen Jahres erleben.



Bei strahlendem Sonnenschein lassen sich künftig Kaffee und Kuchen im Freien genießen...

Nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“

In besonderen Zeiten ist es wichtig, sich gegenseitig zu helfen.

Aus diesem Grund war es für das Team der *Sonne Post* selbstverständlich, unsere ortsansässigen Hausärzte zu unterstützen, als es zu einem krankheitsbedingten Personalengpass kam. 3 unserer Fachkräfte unterstützten die *Praxis am Spritzenhaus* an mehreren Tagen beim Impfen.



Dr. Wolfgang Carl von Meißner und
Pflegedienstleitung Sarina Recher

■ Was war los im St. Annenstift in Celle

30 Jahre St. Annenstift!

Unsere tolle Heimleitung Fr. Rzepa feierte im April ihr 30-jähriges Jubiläum im St. Annenstift.



Endlich Frühling!



Zum Muttertag gab es eine ganz besondere Überraschung



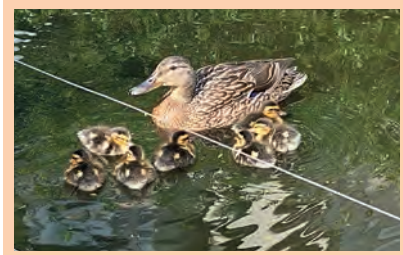
Tierischer Neuzugang!

Der Bau von unserem neuen Hühnerstall geht fleißig voran und alle freuen sich schon auf seine neuen Bewohner.



Entenküken im Juni

Jedes Jahr besucht uns ein Entenpärchen und macht es sich in unserem Teich gemütlich. In diesem Jahr gab es sogar Nachwuchs. Insgesamt sieben flauschige Entenbabys schlüpften Anfang Juni aus ihren Eiern und plantschten fröhlich mit ihrer Mutter im Wasser.



■ Was war los im St. Benedikt in Amberg

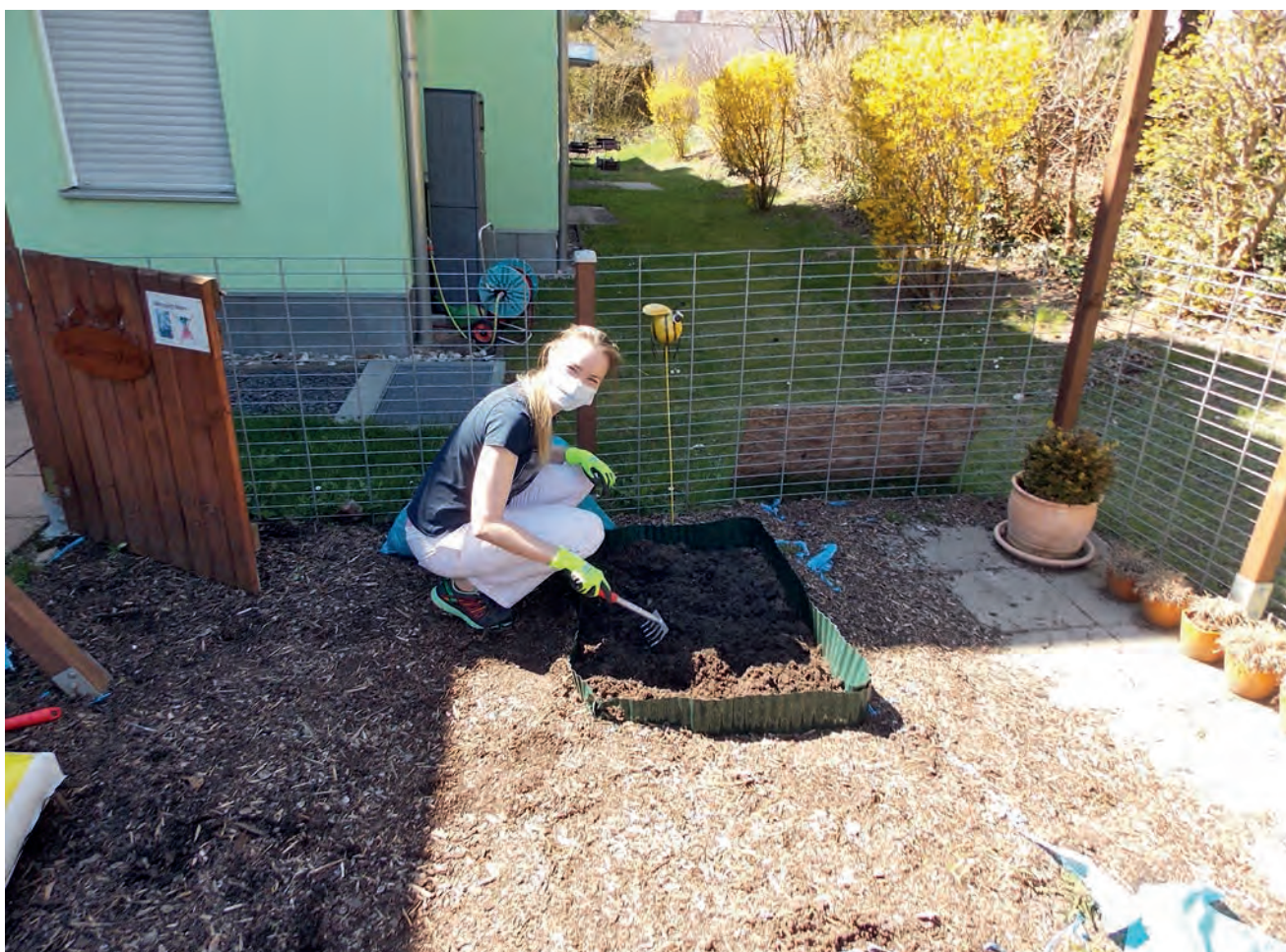
Frühlingsgefühle!

Der Frühling ist da!

Es geht raus in den Garten. Auch unseren Senioren vom St. Benedikt kribbelte es schon in den Fingern, unseren kleinen Blumengarten wieder aufblühen

zu lassen. Gemeinsam pflanzten sie mit Unterstützung der sozialen Betreuung Sonnenblumen. Umrahmt von Geschichten und Wissenswertem zu der Sonnenblume genossen sie am Nach-

mittag die heitere Runde. Immer noch ist es den Bewohnern eine Freude, die heranwachsenden Sprösslinge zu beobachten. Fast täglich findet ein kleiner Ausflug in den Garten statt.



■ Was war los im Steintorpalais in Halle

Endlich Frühling

Nicht nur draußen sprießen die Knospen an den Bäumen und die Frühblüher in den Beeten erstrahlen. Auch bei uns ist der Frühling eingekehrt. Dank unserer Zusammenarbeit mit **Butterfly Blume** werden die Wohnbereiche mit viel Liebe zum

Detail mit Blumenarrangements dekoriert. Je nach Saison und anstehender Festlichkeit, wie beispielsweise zum Frühlingsbeginn oder zur Osterzeit, werden die dekorativen Leihgaben ausgetauscht und dem Motto entsprechend neu gestaltet.

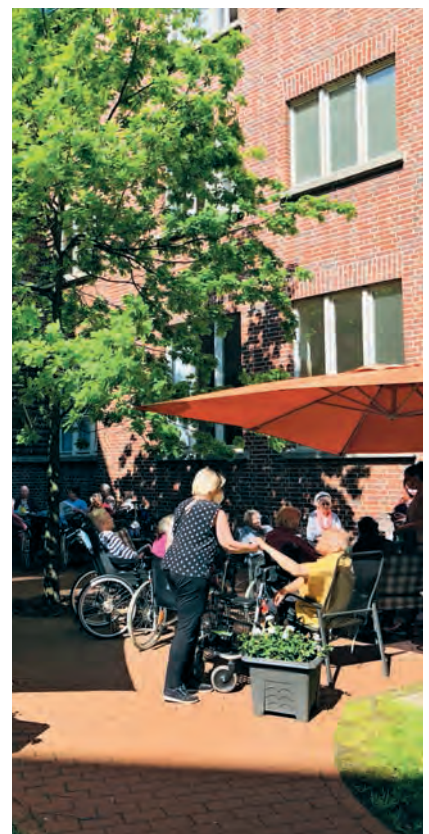


Gartenzeit

Auch unsere Bewohner zieht es bei diesen angenehm warmen Temperaturen an die frische Luft. Mit Musik, einem kühlen Getränk und netten Gesprächs-

runden genießen unsere Bewohner die eine oder andere Stunde unter dem Sonnenschirm in unserem schönen Garten.

■ *Isabell Buchmann*



■ Was war los im Seniorenzentrum Stockberg in Stößen

Unser Haus während der Pandemie

Die Corona-Pandemie ist auch an unserer Einrichtung nicht spurlos vorbeigegangen. In unserer Einrichtung waren positiv getestete Bewohner sowie auch positiv getestete Mitarbeiter Anfang des Jahres zu verzeich-

nen. Zum Glück ist nun diese Zeit überstanden und es kehrt wieder langsam Normalität ein. Wir möchten allen Mitarbeitern Danke sagen, welche in dieser schwierigen Zeit unsere Heimbewohner versorgt haben.



Andacht

Auf Grund der Corona-Pandemie konnte in unserer Einrich-

tung seit fast einem Jahr keine Andacht mehr stattfinden. Die Heimbewohner und auch unser Pfarrer Herr Frick waren sehr erfreut, als wir ihnen im

101. Geburtstag

Frau Ilse Riebel konnte am 17. Dezember 2020 ihren 101. Geburtstag in unserer Einrichtung feiern. Die Mitarbeiter der Einrichtung und auch die Heimbewohner gratulierten ihr recht herzlich und wünschten ihr viel Gesundheit. Eine große Feier war diesmal durch die eingeschränkten Besuchsregeln nicht möglich, aber der engste Verwandte, ihr Sohn, war natürlich zu ihrem Ehrentag zu Besuch gekommen.

■ H. Pietschmann



Mai dieses Jahres mitteilen konnten, dass eine Andacht unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln wieder möglich ist.

■ Was war los in der Villa Finow in Eberswalde

Herrentag 2021

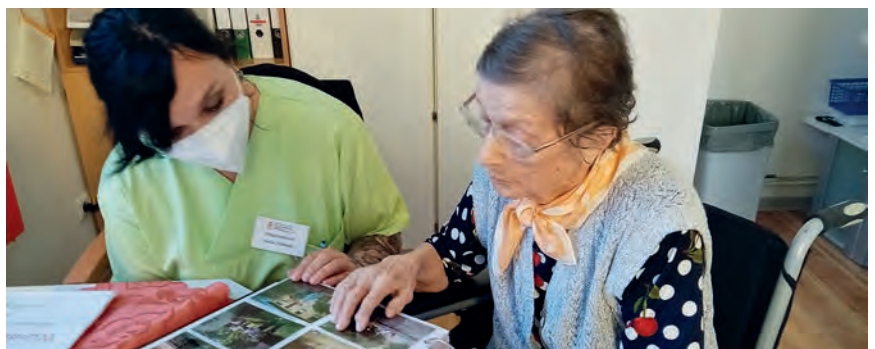
Der Herrentag ist in der Villa Finow nicht nur für unsere Männer eine Feier wert. Seit Jahren ist es Tradition, dass auch unsere Frauen den Feiertag in gemütlicher Runde gemeinsam mit

den Herren begehen. Es wird gemeinsam auf das Wohl aller angestoßen und der Nachmittag mit unterschiedlichen Spielen bis hin zum abendlichen Grillen verlebt. In diesem Jahr gab es

einen Wettstreit, „Wer kann am schnellsten einen Nagel in den Holzklotz schlagen“. Hierbei haben nicht nur unsere Herren, sondern auch die Damen und das Personal viel Spaß gehabt.



Gemeinsame Aktivitäten machen Spaß und Freude



■ Was war los im Waldidyll Paudritzsch

Streichelzoo im Waldidyll

Der Tierpark hat geschlossen! Na und? Kommt der Streichelzoo eben zu uns. Ziegen und

Häschen brachten unsere Senioren im Mai ins Schwärmen. Streicheln und Knuddeln war

ausdrücklich erlaubt. Wiedersehen macht Freude, bereits im Juni.



Frühlingsvorbereitung mit Ergebnis

Der Plan stand, die Bewohnerinnen und Bewohner wurden bis in die Haarspitzen motiviert und das Projekt „Hochbeete selbst bauen“ begann im etwas trüben und verregneten Frühling. Mit etwas Unterstützung durch die Hausmeister war das Grundgerüst, welches ganz modern aus Europaletten besteht, auch schnell zusammengebaut. Als nächstes konnten sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner beim Versiegeln und Folieren der Beete beweisen. Viel Geschick und Beweglichkeit waren gefragt, um an alle Ecken zu gelangen.



Nachdem die Hochbeete fertig gebaut waren, musste das Projekt wieder ruhen. Regen, Sturm und Hagel machten eine Bepflanzung erstmal unmöglich. Dafür konnten sich unsere Seniorinnen und Senioren Gedanken machen, was denn überhaupt gepflanzt werden soll. Kräuter, Blumen, Obst oder Gemüse? Klare Sache, von allem etwas. Ganz nach dem Motto „Es kann ja nicht immer regnen“ kämpfte sich auch bald die Sonne durch

die Wolken. Endlich konnten unsere Bewohnerinnen und Bewohner die Beete aus dem Schlaf erwecken. Neben Kräutern fanden auch hübsche Blumen, Tomaten und Gurken sowie Kopfsalat einen Platz in den drei Beeten. Bei der täglichen Versorgung der Setzlinge kann man beim Wachsen quasi zusehen. Bald kann auch geerntet werden. Wir hoffen auf eine reiche Ernte.

■ Andreas Grün

■ Was war los im Waldpark in Dresden

Endlich ging es wieder los: Die erste Veranstaltung des Jahres mit klassischer Musik und österlichem Flair

Mit einem Glas Sekt und einem wohlschmeckenden Eierlikör
lauschten unsere Bewohner der klassischen Musik von Annett
Otto und Begleitung.



Unsere Männer wurden geehrt

Dieser Tag gehörte unseren männlichen Bewohnern ganz allein.
Ein besonderer Dank geht an unseren Bewohner Herr Forkert, der
unsere Gäste sogar mit einem eigenen Musikstück erfreute.



Hier bei uns wird keine ruhige Kugel geschoben

Mit großer Begeisterung wurde unser neues Bowlingset
ausprobiert- so werden wir
ganz schnell wieder fit.



Pfingsten mit dem „Duo Kratz- schkowsky“

Bei strahlendem Sonnenschein genossen unsere Bewohner die endlich wieder-
gekehrte Sonne mit einem
musikalischen Leckerbissen.

■ Anja König-Verwaltung



■ Was war los im Wasserschloß in Großpaschleben

Der Frühling ist da...

Endlich ist er da, der Frühling. Bunt zeigt er sich mit schönen Farben und unsere Bewohner genießen die ersten Sonnenstrahlen.



Wir feiern 100. Geburtstag

Am 17.04.1921 wurde unsere Bewohnerin, Frau Meißner, geboren und am 17.04.2021 feiert sie mit uns ihren 100. Geburtstag. Ein Fest, das bei uns im Wasserschloß Großpaschleben gebührend gefeiert wurde.

Auf die Frage, wie man sich mit 100 Jahren fühlt, antwortete Frau Meißner, dass sie nur äußerlich aussieht wie 100, innen drinnen fühlt sie sich viel jünger. Und so wünschen wir noch viele schöne Jahre und freuen uns auf den 101. Geburtstag.



Kindertag im Wasserschloß

Es war ein schöner Tag der 1. Juni, ein Dienstag und bekanntlich Kindertag.

Diesen Anlass nutzten die Kinder des Kindergartens „Spiel-

haus“ Großpaschleben mit ihren bunt geschmückten Rädern und Rollern für einen Ausflug in den Park. Und dort wartete für die Kinder eine Überraschung.

Jeder bekam eine Kugel Eis, die von den Bewohnern des Wasserschloßes spendiert wurde und ein kleines Lächeln in die Gesichter zauberte.



Einrichtungen der Burchard Führer GmbH

Alte Molkerei Seniorenpflegeheim
31832 Springe-Altenhagen
Tel.: 05041/94470
altmolkerei-seniorenpflegeheim.de

Amalienhof Pflegezentrum
06842 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/87150
amalienhof-pflegezentrum.de

Bertoldsheim Seniorenpflege
86643 Bertoldsheim-Rennertshofen
Tel.: 08434/942-0
bertoldsheim-seniorenpflege.de

Berghof Seniorenpension
22952 Lütjensee
Tel.: 04154/98930
berghof-luetjensee.de

Carolahof Seniorenpflegeheim
09627 Hilbersdorf
Tel.: 03731/7960
carolahof-seniorenpflegeheim.de

Crossinsee Seniorenpflegeheim
15713 Königs Wusterhausen,
OT Wernsdorf
Tel.: 03362/886300
crossinsee-seniorenpflegeheim.de

Dahlienhof Seniorenpension
24582 Wattenbek
Tel.: 04322/55286105
dahlienhof-wattenbek.de

Eichenhof Seniorenpflegeheim
16341 Panketal, OT Zepernick
Tel.: 030/91202972100
eichenhof-seniorenpflegeheim.de

Fritzenhof Seniorenpflegeheim
09557 Flöha
Tel.: 03726/7980
fritzenhof-seniorenpflegeheim.de

**Gut Zehringen
Wohnheim für Behinderte**
06369 Köthen/OT Zehringen
Tel.: 03496/40660
gut-zehringen.de

Hansahaus Seniorenpflegeheim
01097 Dresden
Tel.: 0351/656840
hansahaus-seniorenpflegeheim.de

Helenenhof Seniorenpflegeheim
31303 Burgdorf
Tel.: 05136/89740
helenenhof-seniorenpflegeheim.de

Herthasee Seniorenzentrum
14193 Berlin
Tel.: 030/896930
herthasee-seniorenzentrum.de

Hoher Hof Behindertenwohnheim
09627 Hilbersdorf
Tel.: 03731/796160
hoherhof-behindertenwohnheim.de

Jakobushof Seniorenpflegeheim
91275 Auerbach i. d. Opf.
Tel.: 09643/206600
jakobushof-seniorenpflegeheim.de

Kleefelder Seniorenpflegeheim
30625 Hannover
Tel.: 0511/5389580
kleefelder-seniorenpflegeheim.de

Kloster Meyendorf Betreuungszentrum
39164 Stadt Wanzleben-Börde,
OT Meyendorf
Tel.: 039407/93680
kloster-meyendorf.de

Köhlergrund Seniorenzentrum
31073 Grünenplan
Tel.: 05187/97070
koehlergrund-seniorenzentrum.de

Laurentiushof Seniorenpflegeheim
39448 Börde-Hakel, OT Etgersleben
Tel.: 039268/30494
laurentiushof-seniorenpflegeheim.de

**Leinetal Seniorenpflegeheim
und Haus Grasdorf**
30880 Laatzen
Tel.: 0511/8202101
leinetal-seniorenpflegeheim.de

Lausitzperle Seniorenzentrum
03130 Spremberg
Tel.: 03563/593980101
lausitzperle-seniorenzentrum.de

Mathildenhof Seniorenzentrum
14129 Berlin
Tel.: 030/801930
mathildenhof-seniorenzentrum.de

Murgtalblick Betreuungszentrum
72270 Baiersbronn-Schwarzenberg
Tel.: 07447/2810
murgtalblick-betreuungszentrum.de

Paracelsushof Seniorenpflegeheim
06114 Halle (Saale)
Tel.: 0345/6857236
paracelsushof-seniorenpflegeheim.de

Pommern Residenz
17419 Seebad Ahlbeck
Tel.: 038378/3610
pommernresidenz.de

Rosenblatt Seniorensitz
31655 Stadthagen
Tel.: 05721/992300
rosenblatt-stadthagen.de

Rosenhain Seniorenpflegeheim
06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496/550130
rosenhain-seniorenpflegeheim.de

Rotunde Seniorenpflegeheim
16341 Panketal, OT Zepernick
Tel.: 030/94794910
rotunde-seniorenpflegeheim.de

Schloßberg Seniorenpflegeheim
08340 Schwarzenberg
Tel.: 03774/76290
schlossberg-seniorenpflegeheim.de

Schwanenburg Seniorenpflegeheim
15713 Königs Wusterhausen,
OT Wernsdorf
Tel.: 033762/90742
schwanenburg-seniorenpflegeheim.de

Seniorengarten
39164 Wanzleben-Börde,
OT Seehausen
Tel.: 039407/93718
seniorengarten-seehausen.de

Sächsische Schweiz Seniorenzentrum
01796 Pirna
Tel.: 03501/55050
seniorenzentrum-pirna.de

Sonne Post Seniorenpflegeheim
72270 Baiersbronn-Klosterreichenbach
Tel.: 07442/84775101
sonnepost-seniorenpflegeheim.de

St. Annenstift Seniorenpflegeheim
29221 Celle
Tel.: 05141/90550
annenstift-celle.de

St. Benedikt Seniorenpflegeheim
92224 Amberg
Tel.: 09621/76930
benedikt-seniorenpflegeheim.de

Steintorpalais Seniorenpflegeheim
06112 Halle (Saale)
Tel.: 0345/2093390
steintorpalais-seniorenpflegeheim.de

Stockberg Seniorenzentrum
06667 Stößen
Tel.: 034445/9040
stockberg-seniorenzentrum.de

Villa Finow
16227 Eberswalde
Tel.: 03334/429971
villa-finow.de

Waldidyll-Seniorenzentrum
04703 Leisnig/OT Paudritzsch
Tel.: 034321/62390
waldidyll-paudritzsch.de

Waldpark Seniorenpflegeheim
01309 Dresden
Tel.: 0351/656850
waldpark-seniorenpflegeheim.de

Wasserschloß Seniorenpflegeheim
06386 Osternienburger Land/
OT Großpaschleben
Tel.: 03496/509317
wasserschloß-seniorenpflegeheim.de

GENIEßEN SIE EINE KLEINE AUSZEIT

in unseren Hotels & Ferienhäusern



Urlaub direkt an der Strandpromenade der Ostsee

Dünenstraße 29
17419 Seebad Ahlbeck
0 38 378 - 36 160
info@haus-pommern.de
www.haus-pommern.de



HAUS POMMERN
PENSION



Entspannung im wunderschönen Kurort Schönebeck Bad Salzelmen

Magdeburger Straße 1
39218 Schönebeck
0 39 28 - 7 08 00
info@hotelamkurpark.de
www.hotelamkurpark.de



HOTEL AM KURPARK



Erholung in barockem Ambiente

Hugo-Gast-Siedlung 4
39444 Hecklingen
0 39 25 - 9 89 26 10
info@stadtschloss-hecklingen.de
www.stadtschloss-hecklingen.de



STADTSCHLOSS HECKLINGEN

